





Jurasteig 2010

Wandern ohne Gepäck, 8 Tage
Kelheim - Hohenburg

Programm:

- 1. Tag:**
Anreise nach Kelheim,
Übernachtung
- 2. Tag:**
Kelheim - Bad Abbach
20 km
- 3. Tag:**
Bad Abbach -
Schönhofen/Nittendorf
19 km
- 4. Tag:**
Schönhofen/Nittendorf -
Pielenhofen, 16 km
- 5. Tag:**
Pielenhofen -Kallmünz
15 km
- 6. Tag:**
Kallmünz - Schmidmühlen
18 km
- 7. Tag:**
Schmidmühlen - Hohenburg
17 km
- 8. Tag:**
Individuelle Abreise

Leistungen:

	7 Übernachtungen in Mittelklassehotels im Doppelzimmer mit Dusche/WC inkl. Frühstück
	Gepäcktransfer zu den jeweiligen Unterkünften
	1 Wanderbuch Jurasteig
	1 Jurasteig-Wanderkarte

Reisepreis:

pro Person im DZ **418,00 €**
EZ-Zuschlag **68,00 €**
Mindestteilnahme 2 Personen

Rückfahrt Hohenburg - Kelheim
pauschal ca. **110,00 €**

Fotos:

Titelfoto: Helmut Krönauer
Kallmünz
Markt Schmidmühlen
Bertold Jetschke,
Alpenlandtouristik

Tourenverlauf

1. Tag:
Individuelle Anreise Kelheim,
Übernachtung



Kelheim ist eine alte Herzogstadt, am Zusammenfluß von Altmühl und Donau; sehenswert ist die Befreiungshalle, das Orgelmuseum und ein Abschnitt des König-Ludwig-Kanals.



2. Tag:
Der Jurasteig beginnt in der Altstadt von Kelheim. Er führt über die Altmühl (Rhein-Main-Donau-Kanal) zum Goldberg ins Aufeld und durch ein Waldgebiet nach Kapfelberg. In Poikam überqueren Sie die Donau und gelangen in den Kurort Bad Abbach, Übernachtung.

3. Tag:
Von Bad Abbach nach Oberndorf (Abstecher in die Brauereigaststätte Berghammer - Dienstag Ruhetag) zur Donau-Seilfähre Matting. Hier setzen Sie über die Donau und kommen zur "Schwarzen Laber". In Eilsbrunn können Sie im Gasthof Erber einkehren (Montag Ruhetag)
Tagesziel ist heute Schönhofen bzw. Nittendorf, Übernachtung

4. Tag:

Von Schönhofen/Nittendorf geht es nach Etterzhausen und an die Naab. Am Waldesrand zur Räuberhöhle, zur Burgruine Löweneck und nach Penk. Weiter vorbei am Windsberg nach Pielenhofen, Übernachtung
Das Ortsbild wird von der sehr schönen Barockkirche bestimmt. In der Klosteranlage befindet sich heute die Vorschule der Regensburger Domsperzen. Die Klosterwirtschaft

5. Tag:

Von Pielenhofen geht es zunächst über die Naab und durch den Pielenhofer Wald nach Kleinduggendorf und zum Schloßhotel Heitzenhofen (Einkehrmöglichkeit). Sie überqueren die Naab und kommen nach Dallackenried und nach Kallmünz, Übernachtung



Foto: Helmut Krönauer, Kallmünz

6. Tag:

Nach einem Rundgang durch die Stadt mit ihrer Burganlage verlassen Sie das Naabtal und gelangen an der Vils entlang nach Traidendorf. (Tagungshaus Hammerschloß) und nach Rohrbach, wo der Forellenbach in die Vils mündet. Dieser Ort liegt an der "Eisenstrasse". Von Rohrbach durch ein Waldgebiet zum Bruckberg, Birkhof und nach Dietldorf (Landgasthof Weiß). Von hier nach Lanzenried, Hirschwald und nach Schmidmühlen., Übernachtung

Sehenswürdigkeiten in Schmidmühlen:



"Oberes Schloß", erbaut um 1600, vom Markt 1937 übernommen und als Rathaus genutzt. Das gesamte zweite Obergeschoß gehört durch seine Ausstattung zu den interessantesten Resten der Deutschen Renaissance in Bayern
(Fachwerkscheidewände, bemalte Balkendecken, Wandmalereien). Berühmtester Sohn der Stadt war Erasmus Grasser, um 1450 in Schmidmühlen geboren. Weltberühmt sind seine Moriskentänzer, die u.a. im alten Münchener Rathaussaal und im Münchener Dom zu sehen sind. 1980 ließ der Markt Schmidmühlen zu seinen Ehren vor dem Rathaus einen Brunnen errichten.

7. Tag

Von Schmidmühlen durch den Blaugrundgraben nach Winbuch, in das Tal der Lauterach und nach Adertshausen und Hohenburg, Übernachtung.

8. Tag:

Individuelle Abreise

Fahrzeiten mit der Bahn nach Kelheim (schnellste Verbindung)

Berlin	6 Std.	41 Min.
Dortmund	7 Std.	16 Min.
Hamburg	6 Std.	22 Min.
Köln	5 Std.	42 Min.
München	2 Std.	13 Min.
Stuttgart	4 Std.	23 Min.